

ICT-Fachmann/ICT-Fachfrau EFZ

«Vernetzt in die Zukunft»

Mein Einstieg in die Lehre beim Kanton Bern

Ich interessiere mich sehr für Technik, weshalb ich mich für eine Lehrstelle als ICT-Fachmann und Informatiker umgesehen habe. Durch meinen Vater wurde ich auf die freie Lehrstelle beim Kanton Bern aufmerksam und so habe ich mich darauf beworben. Nach einem interessanten Schnuppertag und einem Bewerbungsgespräch habe ich die Lehrstelle als ICT-Fachmann erhalten.

Mein Arbeitsalltag

Ich habe im 1. Lehrjahr das Berufsbildungszentrum in Bümpliz besucht. Da habe ich alle Grundlagen zum Thema Informatik und Kundensupport erhalten, sowie alle vier überbetrieblichen Kurse absolviert. Das 1. Lehrjahr hat mir den Einstieg ins Berufsleben erleichtert. Im 2. und 3. Lehrjahr wechsele ich in meinem Lehrbetrieb in die verschiedenen Teams und bestreite abwechslungsreiche Arbeiten.

Ich bin vor allem in den Bereichen Service Desk und Field Support tätig. Im Service Desk arbeite ich von 8 bis 17 Uhr und manchmal von 7 bis 16 Uhr.

Das Tagesgeschäft im Service Desk ist:

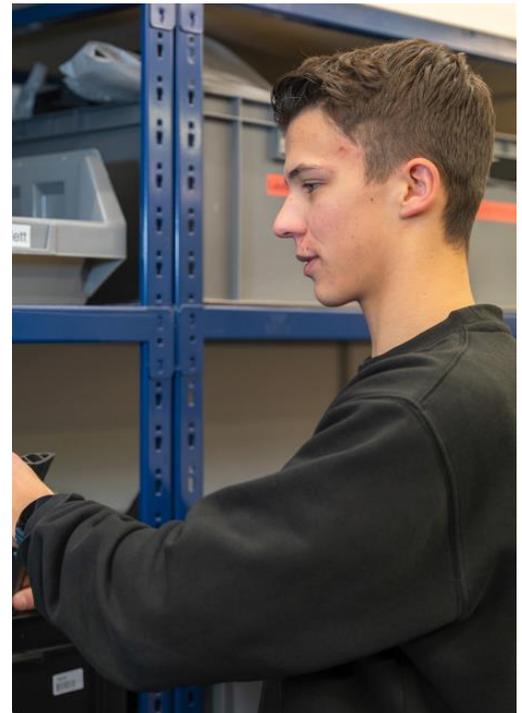
- Software freischalten
- Accounts Berechtigungen erteilen
- Anrufe entgegennehmen
- Anfragen von Kunden bearbeiten

Das Tagesgeschäft im Field Support ist:

- Bei Laptops ein Betriebssystem aufsetzen
- Kontrollieren ob alle Programme funktionieren
- Laptops liefern und installieren
- Arbeitsplätze einrichten

Neben dem Tagesgeschäft helfe ich bei Projekten mit und besuche einen Tag pro Woche die Berufsfachschule.

Als ICT-Fachmann/-ICT-Fachfrau solltest du Spass am Kundenkontakt haben und gerne Anwenderinnen und Anwender von ICT-Geräten unterstützen. Zudem solltest du Interesse an technischen Geräten haben. Das Beherrschen des Zehnfingersystems ist sehr hilfreich.



Elija, ICT-Fachmann, 3. Lehrjahr, Kantonales Amt für Informatik und Organisation

Elija erzählt seine Sicht des Berufs

Bei anderen Lehrbetrieben beim Kanton Bern können die Schwerpunkte der Lehre andere sein.

